

**Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung des Internetangebots auf
Location2Find.com**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) stellen eine verbindliche rechtliche Vereinbarung dar zwischen den Nutzern der Website (im Folgenden als „Sie“ oder „Nutzer“ bezeichnet) und **QLA Connect UG (haftungsbeschränkt)**, einer ordnungsgemäß nach den Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland gegründeten und bestehenden juristischen Person mit Hauptsitz in Achalmstrasse 151, 73734 Esslingen, Deutschland (im Folgenden als „das Unternehmen“ bezeichnet).

Das Unternehmen ist der alleinige Eigentümer und Betreiber der digitalen Plattform namens **Location2Find** (im Folgenden als „die Plattform“ bezeichnet), die über die Domain www.location2find.com zugänglich ist. Die Plattform dient der Betrieb eines Online-Portals zur Vermittlung von Veranstaltungs- und Gewerbelocations. Das Unternehmen bietet Locations-Inhabern (Eigentümer) die Möglichkeit, ihre Objekte auf der Plattform zu präsentieren, und ermöglicht Interessenten (Kunden und Nutzer) die Buchung dieser Locations. Das Unternehmen tritt als Dienstleister für die Bereitstellung und Betrieb der Online Plattform auf, ohne selbst Vertragspartei der vermittelten Buchungen zu werden.

Durch den Zugriff auf die Plattform, das Durchsuchen oder die Nutzung der Plattform in jeglicher Form, einschließlich, aber nicht beschränkt auf das Erstellen eines Kontos, das Einstellen von Immobilien oder das Tätigen von Buchungen, erklären Sie ausdrücklich und unwiderruflich, dass Sie an die Bestimmungen dieser AGB gebunden sind. Ihre Nutzung der Plattform bedeutet, dass Sie Ihre Rechte, Pflichten und Verantwortlichkeiten aus diesen AGB vollständig verstanden haben.

Sollten Sie mit einer der in diesen AGB enthaltenen Bestimmungen nicht einverstanden sein oder nicht in der Lage sein, diese einzuhalten, sind Sie ausdrücklich angewiesen, jeglichen Zugriff auf die Plattform sowie deren Nutzung unverzüglich einzustellen.

Diese AGB gelten uneingeschränkt und sind für alle Nutzer der Plattform verbindlich, unabhängig davon, ob diese in persönlicher Eigenschaft oder im Namen eines Dritten, einschließlich juristischer Personen oder anderer Organisationen, handeln. Wenn die Plattform im Namen einer juristischen Person genutzt wird, bestätigen und garantieren Sie, dass Sie über die erforderliche Befugnis verfügen, diese juristische Person an diese AGB zu binden. In solchen Fällen beziehen sich die

Begriffe „Sie“ oder „Nutzer“ sowohl auf den individuellen Nutzer als auch auf die vertretene juristische Person.

Das Unternehmen behält sich das einseitige Recht vor, nach eigenem Ermessen Änderungen, Ergänzungen oder Modifikationen dieser AGB vorzunehmen. Solche Änderungen treten mit ihrer Veröffentlichung auf der Plattform in Kraft, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Nutzer gelten als mit den Änderungen einverstanden, wenn sie die Plattform nach dem Inkrafttreten der Änderungen weiterhin nutzen.

Diese AGB unterliegen ausschließlich dem materiellen und prozessualen Recht der Bundesrepublik Deutschland, ohne Bezugnahme auf kollisionsrechtliche Grundsätze. Alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB ergeben, unterliegen der ausschließlichen Zuständigkeit der zuständigen Gerichte in Esslingen, Deutschland. Nutzer unterwerfen sich hiermit dieser Gerichtsbarkeit und verzichten auf jegliche Einwände, einschließlich Einwänden bezüglich des Gerichtsstands oder des Grundsatzes des „forum non conveniens“.

Definitionen

Im Sinne dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten die folgenden Definitionen:

„AGB“: Bezieht sich auf dieses Dokument, einschließlich aller Abschnitte, Klauseln und Bestimmungen, die die verbindliche Vereinbarung zwischen dem Unternehmen und den Nutzern der Plattform darstellen.

„Plattform“: Bezeichnet die digitale Plattform, die vom Unternehmen unter dem Namen Location2Find betrieben wird, zugänglich über die Domain [Domain einfügen], und die die Interaktion zwischen Eigentümern und Kunden erleichtert.

„Unternehmen“: Bezieht sich auf QLA Connect UG (unbeschränkte Haftung), eine nach deutschem Recht ordnungsgemäß gegründete juristische Person mit Sitz in Achalmstrasse 151, 73734 Esslingen, Deutschland.

„Nutzer“: Bezeichnet alle Einzelpersonen oder Organisationen, die auf die Plattform zugreifen, diese durchsuchen oder nutzen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Eigentümer und Kunden.

„Eigentümer“: Bezeichnet Einzelpersonen, Unternehmen oder autorisierte Vertreter, die Immobilien, Dienstleistungen oder Eventlocation auf der Plattform zur Buchung anbieten.

„Kunden“: Bezeichnet Einzelpersonen, Unternehmen oder Organisationen, die Immobilien oder Standorte auf der Plattform buchen oder zu buchen beabsichtigen.

„Angebot“: Bezeichnet jede Immobilie oder jeden Standort, der von einem Eigentümer auf der Plattform zur Buchung veröffentlicht oder bereitgestellt wird, einschließlich Beschreibungen, Preisen, Verfügbarkeiten und anderen relevanten Informationen.

„Buchung“: Bezeichnet den Vorgang der Reservierung oder des Erwerbs eines Zugangs zu einem auf der Plattform aufgeführten Standort oder einer Immobilie durch einen Kunden.

„Vereinbarung“: Bezieht sich auf den rechtsverbindlichen Vertrag, der direkt zwischen einem Eigentümer und einem Kunden bei Bestätigung einer Buchung geschlossen wird.

„Gebühr(en)“: Bezieht sich auf alle vom Unternehmen gemäß dem anwendbaren Gebührenmodell von den Eigentümern erhobenen Geldbeträge, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Provisionen oder Abonnementgebühren.

„Provisionsmodell“: Bezeichnet eine Zahlungsstruktur, bei der Eigentümer einen Prozentsatz des Gesamtbuchungswerts an das Unternehmen für jede erfolgreich vermittelte Transaktion entrichten.

„Abonnementmodell“: Bezeichnet eine Zahlungsstruktur, bei der Eigentümer eine feste wiederkehrende Gebühr an das Unternehmen zahlen, um ihre Immobilien auf der Plattform zu listen.

„Höhere Gewalt“: Bezeichnet jedes Ereignis oder jeden Umstand außerhalb der zumutbaren Kontrolle des Unternehmens, der die Erfüllung seiner Verpflichtungen aus diesen AGB verhindert oder verzögert, wie in Klausel 13 näher definiert.

„Konto“: Bezeichnet das einzigartige Benutzerprofil, das ein Nutzer bei der Registrierung auf der Plattform erstellt und das den Zugriff auf die Funktionen der Plattform ermöglicht.

„Zugangsdaten“: Bezeichnet den Benutzernamen, das Passwort oder andere Sicherheitsinformationen, die ein Nutzer verwendet, um auf sein Konto zuzugreifen.

„Stornierungsrichtlinie“: Bezeichnet die vom Eigentümer festgelegten Bedingungen für die Stornierung, Umbuchung oder Erstattung von Buchungen.

„Inhalt“: Bezeichnet alle Texte, Bilder, Videos, Grafiken oder andere Medien, die von Nutzern auf der Plattform eingereicht, gepostet oder angezeigt werden.

„Geistiges Eigentum“: Bezieht sich auf alle Urheberrechte, Marken, Patente, Geschäftsgeheimnisse und andere Eigentumsrechte, die dem Unternehmen gehören oder von diesem lizenziert sind und mit der Plattform in Verbindung stehen.

„Gerichtsbarkeit“: Bezieht sich auf die rechtliche Zuständigkeit der Gerichte in Esslingen, Deutschland, zur Entscheidung über Streitigkeiten, die sich aus diesen AGB ergeben.

„Datenschutzgesetze“: Bezeichnet alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften, die die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Nutzung personenbezogener Daten regeln, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

„Datenschutzerklärung“: Bezeichnet das separate Dokument, in dem beschrieben wird, wie das Unternehmen personenbezogene Daten der Nutzer gemäß den Datenschutzgesetzen sammelt, verwendet, speichert und schützt.

„Verbotenes Verhalten“: Bezeichnet Aktivitäten oder Verhaltensweisen von Nutzern, die gegen die Bestimmungen von Klausel 9 verstoßen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Betrug, unrechtmäßige Nutzung der Plattform oder Verbreitung schädlicher Inhalte.

„Verstoß“: Bezieht sich auf jede Handlung oder Unterlassung eines Nutzers, die gegen diese AGB oder geltendes Recht verstößt.

„Benachrichtigung“: Bezieht sich auf jede Mitteilung, die das Unternehmen per E-Mail, über die Plattform oder auf andere Weise an die Nutzer sendet, wie in diesen AGB vorgesehen oder erlaubt.

„Gültigkeitsdatum“: Bezeichnet das Datum, an dem diese AGB in Kraft treten und für die Nutzer bindend werden, wie zu Beginn dieses Dokuments angegeben.

1. Rolle und Funktion der Plattform

1.1 Vermittlungscharakter:

Die Plattform ist ein digitaler Marktplatz, der ausschließlich als Vermittler fungiert, um Verbindungen zwischen Eigentümern von Immobilien oder Standorten bzw. deren autorisierten Vertretern (im Folgenden „Eigentümer“ genannt) und Einzelpersonen, Unternehmen oder Organisationen (im Folgenden „Kunden“ genannt) zu erleichtern, die solche Immobilien oder Standorte für bestimmte Zwecke buchen möchten. Die Plattform übernimmt keine Verwaltung,

Vermietung, den Betrieb oder die direkte Bereitstellung von Immobilien oder Standorten, die innerhalb ihres Rahmens aufgelistet sind.

1.2 Ausschluss von Eigentum oder Kontrolle:

Die Plattform lehnt ausdrücklich jegliches Eigentum, jegliche operative Kontrolle oder jegliche verwaltungstechnische Aufsicht über die aufgelisteten Immobilien ab. Darüber hinaus übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung zur Überprüfung, Gewährleistung oder Sicherstellung der Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Eignung, Qualität oder Sicherheit der von Eigentümern aufgeführten Immobilien.

1.3 Kein Agenturverhältnis:

Das Unternehmen ist weder als Agent, Vertreter noch als Treuhänder des Eigentümers oder des Kunden zu verstehen. Beide Parteien tragen die eigenständige Verantwortung für ihre jeweiligen Verpflichtungen aus Vereinbarungen, Absprachen oder Transaktionen, die über die Plattform abgewickelt werden.

1.4 Keine Beteiligung an Vereinbarungen:

Das Unternehmen lehnt jede direkte oder indirekte Beteiligung an den vertraglichen Vereinbarungen zwischen Eigentümern und Kunden ab. Folglich übernimmt das Unternehmen keine Haftung für Streitigkeiten, Vertragsverletzungen, Schäden oder Verluste, die einer der Parteien im Zusammenhang mit solchen Vereinbarungen entstehen.

2. Registrierung und Berechtigung

2.1 Anforderungen an die Kontoerstellung:

Um auf die Dienste und Funktionen der Plattform zugreifen zu können, sind Nutzer verpflichtet, ein Konto zu registrieren, indem sie genaue, vollständige und wahrheitsgemäße persönliche und/oder geschäftliche Informationen bereitstellen. Die Bereitstellung falscher, betrügerischer oder irreführender Informationen kann zur sofortigen Sperrung, Deaktivierung oder dauerhaften Beendigung des Kontos des Nutzers führen.

2.2 Mindestanforderungen an die Berechtigung:

Nutzer erklären und versichern, dass sie folgende Bedingungen erfüllen:

- Sie sind mindestens 18 Jahre alt oder haben die Volljährigkeit gemäß den Gesetzen ihres Rechtsgebiets erreicht.
- Sie besitzen die volle rechtliche Fähigkeit und Befugnis, verbindliche Vereinbarungen einzugehen, sei es persönlich oder im Namen einer juristischen Person, die sie vertreten.

2.3 Verantwortung der Nutzer für Sicherheit:

Nutzer haben alle angemessenen Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, um die Vertraulichkeit ihrer Zugangsdaten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Benutzernamen und Passwort, zu wahren. Ein unbefugter Zugriff, der direkt oder indirekt auf Fahrlässigkeit des Nutzers oder ein Versäumnis zur Sicherung seines Kontos zurückzuführen ist, begründet keine Haftung des Unternehmens.

2.4 Recht auf Ablehnung oder Sperrung des Zugangs:

Das Unternehmen behält sich das einseitige und uneingeschränkte Recht vor, eine Registrierung abzulehnen oder ein bestehendes Nutzerkonto zu sperren oder zu kündigen, mit oder ohne Vorankündigung, falls festgestellt wird, dass der Nutzer sich an betrügerischen, illegalen, unangemessenen oder der Integrität und Sicherheit der Plattform abträglichen Aktivitäten beteiligt hat.

3. Pflichten der Eigentümer bei der Auflistung

3.1 Verpflichtung zur Genauigkeit und Vollständigkeit:

Eigentümer sind verpflichtet, sicherzustellen, dass alle in ihren Angeboten enthaltenen Daten, Beschreibungen und Darstellungen korrekt, umfassend und im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Standards sind. Diese Verpflichtung umfasst, ist jedoch nicht beschränkt auf: Immobilienbeschreibungen, Preisstrukturen, Verfügbarkeitspläne, Nutzungsbedingungen, Einschränkungen und relevante Hinweise.

3.2 Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Standards:

Eigentümer erklären und garantieren ausdrücklich, dass ihre Immobilien allen anwendbaren lokalen, kommunalen, regionalen und nationalen Gesetzen, Vorschriften und Standards entsprechen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Bauvorschriften, Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen, Brandschutzanforderungen und Steuerregelungen.

3.3 Verbot unzulässiger Angebote:

Immobilien oder Standorte, die rechtswidrig, gefährlich, betrügerisch oder anderweitig gegen geltende Gesetze oder Vorschriften verstoßen, dürfen nicht auf der Plattform gelistet werden.

Solche unzulässigen Angebote werden unverzüglich entfernt, und der verantwortliche Eigentümer kann rechtliche Konsequenzen erfahren.

3.4 Freistellungsverpflichtungen:

Eigentümer verpflichten sich, das Unternehmen, seine verbundenen Unternehmen, leitenden Angestellten, Direktoren, Mitarbeiter und Vertreter von jeglichen Ansprüchen, Schäden, Verbindlichkeiten oder Aufwendungen (einschließlich angemessener Anwaltskosten) freizustellen, zu verteidigen und schadlos zu halten, die sich aus oder im Zusammenhang mit Ungenauigkeiten, Falschangaben oder Nichteinhaltungen im Zusammenhang mit ihren Angeboten ergeben.

4. Buchungen und Vertragsabschluss

4.1 Charakter der Transaktionen:

Alle über die Plattform abgewickelten Buchungen gelten als unabhängige Transaktionen, die direkt zwischen dem Eigentümer und dem Kunden durchgeführt werden. Die Plattform vermittelt, verwaltet oder greift nicht in Zahlungs- oder Transaktionsprozesse ein, die im Zusammenhang mit solchen Buchungen stehen.

4.2 Zustandekommen rechtsverbindlicher Verträge:

Ein rechtsverbindlicher Vertrag gilt als zwischen dem Eigentümer und dem Kunden abgeschlossen, sobald eine Buchung bestätigt wurde. Die sich aus einem solchen Vertrag ergebenden Bedingungen, Verpflichtungen und Leistungspflichten liegen ausschließlich bei den Vertragsparteien. Die Plattform übernimmt keine Verantwortung für die Durchsetzung, Erfüllung oder Verletzung dieser Verträge.

4.3 Verantwortung des Kunden für die Überprüfung:

Kunden tragen die alleinige Verantwortung dafür, die in der Auflistung des Eigentümers aufgeführten Bedingungen, Einschränkungen und Verpflichtungen vor der Bestätigung einer Buchung sorgfältig zu prüfen und zu verstehen. Unterlassungen in diesem Zusammenhang berechtigen den Kunden nicht zu Ansprüchen gegen die Plattform.

5. Stornierungs- und Rückerstattungsrichtlinien

5.1 Geltung eigentümerspezifischer Richtlinien:

Die Stornierungs-, Umbuchungs- oder Rückerstattungsbedingungen, die für eine Buchung gelten, werden ausschließlich durch die vom jeweiligen Eigentümer festgelegten Richtlinien geregelt. Das Unternehmen erstellt oder setzt solche Richtlinien nicht durch.

5.2 Pflichten der Kunden zur Benachrichtigung:

Kunden, die eine Buchung stornieren oder ändern möchten, müssen die in den Bedingungen des Eigentümers ausdrücklich festgelegten Benachrichtigungsanforderungen einhalten. Die Nichteinhaltung dieser Anforderungen kann zum Verlust von Rückerstattungs- oder Gutschriftenansprüchen führen.

5.3 Ermessensspielraum der Plattform bei Streitigkeiten:

Die Plattform behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen in Streitigkeiten zwischen Eigentümern und Kunden einzugreifen, ist jedoch nicht verpflichtet, solche Streitigkeiten zu schlichten, zu lösen oder zu entscheiden. Die Plattform übernimmt keine Haftung für Ergebnisse, die sich aus einem solchen Ermessenseingriff ergeben.

6. Gebührenstruktur für Eigentümer

6.1 Provisionsmodell:

Eigentümer können sich für ein provisionsbasiertes Zahlungsmodell entscheiden, bei dem ein bestimmter Prozentsatz des Gesamtbuchungswerts an das Unternehmen für jede erfolgreich abgewickelte Transaktion entrichtet wird. Der genaue Prozentsatz wird in einer separaten schriftlichen Vereinbarung oder gemäß der auf der Plattform angegebenen Gebührenordnung festgelegt.

6.2 Abonnementmodell:

Alternativ können Eigentümer ein Festgebührenmodell wählen, bei dem sie eine festgelegte monatliche oder jährliche Gebühr für die Auflistung ihrer Immobilien auf der Plattform zahlen. Der spezifische Abonnementbetrag, der Abrechnungszyklus und die anwendbaren Bedingungen

werden in einer separaten Vereinbarung zwischen dem Eigentümer und dem Unternehmen festgelegt.

6.3 Verpflichtung zur fristgerechten Zahlung:

Eigentümer sind verpflichtet, alle Gebühren, die gemäß dem gewählten Zahlungsmodell anfallen, rechtzeitig zu zahlen. Die Nichtzahlung innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens stellt eine Verletzung dieser AGB dar und kann zu den in Klausel 6.4 genannten Sanktionen führen.

6.4 Sanktionen bei verspäteter Zahlung:

Bei verspäteter oder unterlassener Zahlung behält sich das Unternehmen das Recht vor, eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu ergreifen:

- Sperrung oder Entfernung der Auflistungen des Eigentümers von der Plattform.
- Berechnung von Verzugszinsen zum gesetzlichen Satz gemäß deutschem Recht.
- Zusätzliche Verwaltungsgebühren zur Deckung der Kosten für Einziehung oder Wiederherstellung.

6.5 Keine Rückerstattungsrichtlinie:

Von Eigentümern gezahlte Gebühren sind nicht erstattungsfähig, es sei denn, dies wird ausdrücklich in der zugrunde liegenden Vereinbarung oder gesetzlich vorgeschrieben.

7. Haftung der Plattform

7.1 Bereitstellung der Plattform „wie besehen“:

Die Plattform und ihre zugehörigen Dienstleistungen werden ausschließlich „wie besehen“ und „wie verfügbar“ bereitgestellt. Das Unternehmen lehnt ausdrücklich jegliche Garantien, Zusicherungen oder Gewährleistungen jeglicher Art ab, sei es ausdrücklich, stillschweigend oder gesetzlich, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien der Marktgängigkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck, Eigentum oder Nichtverletzung von Rechten.

7.2 Ausschluss der Haftung:

Das Unternehmen haftet nicht für direkte, indirekte, beiläufige, Folgeschäden oder Strafschadensersatz, die aus oder im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform entstehen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Fehler, Ungenauigkeiten oder Auslassungen in Immobilienangeboten.
- Streitigkeiten, Meinungsverschiedenheiten oder Vertragsverletzungen zwischen Eigentümern und Kunden.
- Personen- oder Sachschäden oder andere Verluste, die an einem aufgeführten Standort entstehen.

7.3 Haftungsbeschränkung:

Ungeachtet anderslautender Bestimmungen übersteigt die Gesamthaftung des Unternehmens gegenüber einem Nutzer, sei es aus Vertrag, unerlaubter Handlung oder anderweitig, nicht die Gesamthöhe der vom Nutzer in den zwölf (12) Monaten vor dem Datum des geltend gemachten Anspruchs an das Unternehmen gezahlten Gebühren.

8.1 Einhaltung geltender Gesetze:

Das Unternehmen erfüllt in vollem Umfang die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie aller weiteren anwendbaren deutschen und EU-Datenschutzgesetze.

8.2 Einwilligung in die Datenverarbeitung:

Durch die Nutzung der Plattform erteilen die Nutzer ihre informierte und ausdrückliche Zustimmung zur Erhebung, Speicherung und Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, wie in der Datenschutzerklärung der Plattform beschrieben. Diese Zustimmung umfasst die Nutzung der Daten für betriebliche, marketingbezogene und analytische Zwecke, vorbehaltlich der geltenden Vorschriften.

8.3 Rechte der Nutzer:

Nutzer haben das Recht, gemäß den Artikeln 15-21 der DSGVO:

- Zugriff auf ihre personenbezogenen Daten zu erhalten.
- Ungenauigkeiten in ihren Daten zu berichtigen.
- Die Löschung ihrer Daten zu verlangen.
- Die Verarbeitung ihrer Daten einzuschränken.

Anfragen zu diesen Rechten sind schriftlich an die vom Unternehmen angegebene Kontaktadresse zu richten.

8.4 Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Daten:

Das Unternehmen setzt branchenübliche Sicherheitsmaßnahmen ein, um Nutzerdaten vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch zu schützen. Das Unternehmen lehnt jedoch jegliche Haftung für Datenverletzungen ab, die auf Umstände zurückzuführen sind, die außerhalb seines zumutbaren Einflussbereichs liegen, wie z. B. Cyberangriffe oder Fehlverhalten Dritter.

9. Verbotenes Verhalten

9.1 Verbotene Aktivitäten:

Nutzer dürfen keine Handlungen vornehmen, die den Betrieb der Plattform stören oder gegen geltendes Recht verstoßen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Das Veröffentlichen falscher, irreführender, verleumderischer oder rechtswidriger Inhalte.
- Die Nutzung der Plattform für betrügerische oder unautorisierte kommerzielle Aktivitäten.
- Das Einführen von Malware, Viren oder anderen schädlichen Elementen in die Plattform.
- Das Umgehen oder den Versuch des Umgehens von Sicherheitsmaßnahmen der Plattform.

9.2 Konsequenzen bei Verstößen:

Verstöße gegen diese Klausel können zu folgenden Maßnahmen führen:

- Sofortige Sperrung oder Kündigung des Nutzerkontos ohne vorherige Benachrichtigung.
 - Meldung an Strafverfolgungsbehörden oder zuständige Aufsichtsbehörden, falls zutreffend.
 - Zivil- oder strafrechtliche Haftung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Schadensersatzforderungen.
-

10. Geistiges Eigentum

10.1 Eigentum am geistigen Eigentum:

Alle geistigen Eigentumsrechte, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Marken, Logos, Software, Texte, Bilder und Designelemente, die auf der Plattform verfügbar sind, sind ausschließliches Eigentum des Unternehmens oder seiner Lizenzgeber.

10.2 Einschränkungen der Nutzung:

Nutzer dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Unternehmens oder seiner autorisierten Vertreter keine Inhalte der Plattform reproduzieren, kopieren, modifizieren, verbreiten, anzeigen oder anderweitig verwenden.

10.3 Meldung von Rechtsverletzungen:

Nutzer können mutmaßliche Verletzungen von geistigen Eigentumsrechten über die angegebene Kontaktadresse des Unternehmens melden. Das Unternehmen wird solche Meldungen prüfen und im Einklang mit geltendem Recht darauf reagieren.

11. Beendigung der Dienstleistungen

11.1 Gründe für die Beendigung:

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, Benutzerkonten in folgenden Fällen vorübergehend zu sperren oder dauerhaft zu löschen:

- Verstöße gegen diese AGB.
- Beteiligung an betrügerischen, illegalen oder schädlichen Aktivitäten.
- Nichteinhaltung von Zahlungspflichten gemäß Klausel 6.

11.2 Kündigung durch den Nutzer:

Nutzer können ihr Konto jederzeit durch schriftliche Mitteilung an das Unternehmen kündigen. Die Kündigung entbindet den Nutzer nicht von ausstehenden Verpflichtungen, einschließlich offener Gebühren oder Verbindlichkeiten.

11.3 Auswirkungen der Beendigung:

Mit Beendigung wird der Zugang des Nutzers zur Plattform und zu den damit verbundenen Diensten sofort aufgehoben. Daten, die mit dem Konto verknüpft sind, können gemäß der Datenschutzerklärung gelöscht werden.

12. Streitbeilegung

12.1 Gütliche Einigung:

Die Parteien werden ermutigt, Streitigkeiten, die sich aus diesen AGB ergeben, durch Verhandlungen in gutem Glauben und gütliche Gespräche zu lösen.

12.2 Gerichtsstand:

Falls eine Streitigkeit nicht einvernehmlich beigelegt werden kann, wird diese ausschließlich den zuständigen Gerichten in Stuttgart, Deutschland, vorgelegt. Die Nutzer verzichten auf jegliche Einwände gegen die Gerichtsbarkeit oder den Gerichtsstand, einschließlich Einwänden aufgrund von "forum non conveniens".

12.3 Anwendbares Recht:

Diese AGB unterliegen dem materiellen und prozessualen Recht der Bundesrepublik Deutschland, ohne Rücksicht auf kollisionsrechtliche Grundsätze.

13. Höhere Gewalt

13.1 Definition von Ereignissen höherer Gewalt:

Im Sinne dieser AGB bezeichnet ein „Ereignis höherer Gewalt“ jedes Ereignis oder jeden Umstand, der außerhalb der zumutbaren Kontrolle des Unternehmens liegt und die Erfüllung seiner Verpflichtungen aus diesen AGB verhindert oder verzögert. Solche Ereignisse können unter anderem Folgendes umfassen:

- Naturkatastrophen wie Erdbeben, Überschwemmungen, Hurrikane oder Pandemien.
- Kriegsakte, bewaffnete Konflikte, Terrorismus oder zivile Unruhen.
- Streiks, Arbeitskämpfe oder industrielle Aktionen, sei es innerhalb oder außerhalb des Unternehmens.
- Regierungsmaßnahmen, regulatorische Änderungen oder Anordnungen, die die Leistung unmöglich oder unrechtmäßig machen.
- Ausfälle oder Störungen in öffentlichen Versorgungsdiensten, Telekommunikation oder Internetdiensten.

13.2 Haftungsausschluss:

Das Unternehmen haftet nicht für Verzögerungen oder die Nichterfüllung seiner Verpflichtungen aus diesen AGB, die direkt auf ein Ereignis höherer Gewalt zurückzuführen sind.

13.3 Benachrichtigung bei höherer Gewalt:

Im Falle eines Ereignisses höherer Gewalt wird das Unternehmen angemessene Anstrengungen unternehmen, die betroffenen Nutzer unverzüglich zu benachrichtigen und über den Status seiner Verpflichtungen und Dienste zu informieren.

13.4 Dauer und Abmilderung:

Das Unternehmen wird wirtschaftlich angemessene Anstrengungen unternehmen, um die Auswirkungen eines Ereignisses höherer Gewalt zu minimieren und die Erfüllung seiner Verpflichtungen so schnell wie möglich wieder aufzunehmen. Während der Dauer des Ereignisses bleiben die Verpflichtungen des Unternehmens jedoch ausgesetzt.

14. Salvatorische Klausel

14.1 Teilweise Ungültigkeit:

Falls eine Bestimmung dieser AGB oder ein Teil davon von einem zuständigen Gericht für ungültig, rechtswidrig oder nicht durchsetzbar erklärt wird, bleibt die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

14.2 Anpassung ungültiger Bestimmungen:

Soweit möglich, wird die ungültige oder nicht durchsetzbare Bestimmung durch eine gültige und durchsetzbare Bestimmung ersetzt, die der ursprünglichen Absicht und wirtschaftlichen Wirkung der ungültigen Bestimmung möglichst nahekommt.

14.3 Aufrechterhaltung der Absicht:

Die Parteien erklären ausdrücklich, dass die übrigen Bestimmungen dieser AGB weiterhin in vollem Umfang wirksam bleiben, und die Ungültigkeit einer bestimmten Klausel die Gesamtab sicht oder den Betrieb dieser AGB nicht beeinträchtigt.

15. Änderungen der AGB

15.1 Änderungsrecht:

Das Unternehmen behält sich das einseitige Recht vor, diese AGB nach eigenem Ermessen zu ändern, zu modifizieren oder zu aktualisieren. Änderungen können unter anderem Änderungen in Richtlinien, Gebührenstrukturen oder Betriebsverfahren umfassen.

15.2 Benachrichtigung über Änderungen:

Im Falle wesentlicher Änderungen dieser AGB wird das Unternehmen die Nutzer wie folgt benachrichtigen:

- Per E-Mail an die bei der Registrierung angegebene Adresse, sofern zutreffend.
- Durch prominente Hinweise auf der Plattform.

15.3 Zustimmung der Nutzer:

Durch die fortgesetzte Nutzung der Plattform nach dem Inkrafttreten geänderter AGB erklären sich die Nutzer mit den überarbeiteten AGB einverstanden. Wenn ein Nutzer mit den Änderungen nicht einverstanden ist, muss er die Nutzung der Plattform unverzüglich einstellen.

15.4 Keine Rückwirkung:

Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, gelten Änderungen dieser AGB nur für zukünftige Fälle und berühren nicht Transaktionen oder Vereinbarungen, die vor dem Inkrafttreten der Änderungen geschlossen wurden.

Kontaktinformationen

Für Anfragen, Anliegen oder Unterstützung können Nutzer das Unternehmen über die folgenden Details kontaktieren:

QLA Connect UG (haftungsbeschränkt)

Achalmstrasse 151

D-73734 Esslingen, Deutschland

support@location2find.com

+49 173 7544627